

2. Medienscout-Workshop Hagen,

MI, 22.10.2014

neg. Feedback

Blaue Karten:

- Das Essen war nicht so gut. Die Kartoffeln waren mir zu hart
- Das Essen war nicht gut gewürzt und nicht für Kinder geeignet; viele kleine Spiele/Thema Sucht anstatt „Montagsmaler“
- Das Essen war nicht so prickelnd. In den Gruppen konnte man nicht so viel mit beitragen, weil es so gesagt wurde („Klugscheisser“).
- Negativ gibt's nicht!
- Wozu sollten wir ein Spiel mitbringen? Die letzte Stunde war zu lang(-weilig)
- Warum Spiel mitbringen? Es fehlte der Tagesablauf (im Vorfeld zu verschicken!?) Die Sache nach neuen Sitzplätzen (Mediensalat) und Gruppenfindung/ zu große Nähe; Rolle der Lehrer in der GA manchmal schwierig (S' antreiben, wie stark steuern, welches Niveau ist gewünscht/ wird erwartet)! Diskrepanz zwischen Leistungsstärke, verschiedene Schulformen manchmal problematisch
- Zu viel „Lehrervortrag“; durch Frontalunterricht zog sich der Tag sehr in die Länge; zu viel Zeit ohne wirkliches Programm
- Salz & Pfeffer haben gefehlt; häufige Unruhe, in die v. d. Moderatoren reingeredet wurde, zu viel Frontalunterricht im Nachm.bereich, inhaltlich im Nachm.bereich. zu dünn, ungünstige Pause am Schluss: Unruhe; warum sollten SUS/ LuL Spiele mitbringen? Auswahl der Schüler wie im schlechten Sportunterricht: die Unsportlichen bleiben lange sitzen und der Rest fühlt sich unwohl
- Es gab zu viele lange Vorträge. Oft etwas langweilig.
- Sehr lange geredet (Vorträge)
- Nichts!
- Vorträge teilweise für einige Schüler zu lang; sprachlich etwas vereinfachen
- Das Essen fand ich nicht so gut
- Mir gefällt eigentlich alles
- Ich dachte wir Zocken heute
- Ich dachte wir zocken hier!
- Zu viel geredet, teils langweilig
- Zu wenig Gruppenarbeit und zu viel Gerede
- Mehr Aufgaben mit zeichnen/ malen; PC-Spiele wurden umsonst mitgenommen
- Das Essen
- Das Essen; ging zu lange; zu wenig Pausen
- Ich fand gar nichts schlecht
- Ich fand schlecht, dass Luke ...
- Qualität des Essens; Montagsmalen statt früheres Ende; nicht witzige Witze zur „Auflockerung“
- Wenig Inhalt, spätes Mittagessen, überflüssige Pausen: Zeit „rumgekriegt“, schlechtes Essen, Montagsmaler; nach der Mittagspause war der Inhalt ziemlich dünn
- Zu wenig Inhalt; viele Themen werden nur oberflächlich angesprochen; konkrete Hinweise bezüglich der schulischen Anwendung und Umsetzung fehlen
- Es gibt nix Negatives, aber doof war, dass wir nicht gezockt haben
- Mehr Pausen, weniger Reden, mehr „Clips“ (anschaulicher), nicht gezockt
- Games wurden nicht benötigt
- Keine Spiele gespielt
- Konkrete Hinweise für z. B. Elternabende (wie kann man Eltern „aufklären“), Umsetzung in der Schule fehlt (wie können die Medienscouter auf solche Probleme reagieren)
- Zu lange, keine Spiele gespielt
- Wake-up-Spiele, Montagsmaler zu lang, altersgerecht war nicht immer gegeben (zu kindlich)
- Länge von Präsentation, mehr Gruppenarbeit, etwas mehr altersentsprechend, humoristische Einlagen
- Dass es zu lange geht und es sollte noch ein bisschen mehr Spaß sein
- Gut fand ich nicht, dass bei der Gruppenarbeit die ganze Zeit gemeckert wurde
- Schlechtes Essen; nächstes Mal Pizza
- Schlechtes Essen, Kartoffeln waren zu hart, Salz hat gefehlt, zu viel Gerede
- Es ist eine gute Atmosphäre hier, alle sind total nett und höflich (gut)